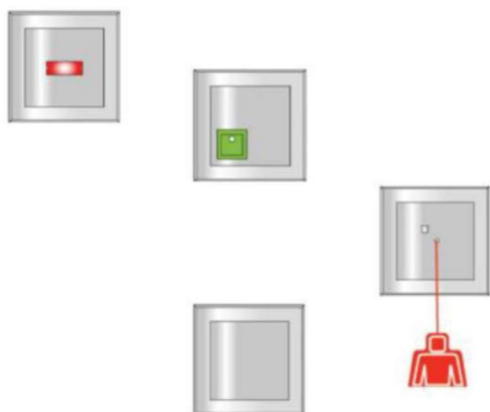


WC Notrufset



Notrufsystem

Sicherheitshinweise

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Bei Nichtbeachten der Anleitung können Schäden am Gerät, Brand oder andere Gefahren entstehen.

Bei der Installation von Rufanlagen sind die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen nach VDE 0800 einzuhalten.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

Funktionsbeschreibung

Ein über den Zugtaster ausgelöster Ruf wird durch Aufleuchten der Beruhigungslampe im Zugtaster quittiert und an der außerhalb des WCs angeordneten, im Rufmodul integrierten Ruf Lampe, angezeigt.

Nach der eingestellten Pausezeit wird die programmierte Empfangsstelle angerufen. Der ausgelöste Ruf wird im WC durch Betätigung der Abstelltaste wieder aufgehoben.

Die optische und akustische Rufsignalisierung kann wahlweise über die Steckbrücken und dem Rufmodul, als Dauersignal oder intermittierend eingestellt werden.

Die akustische Rufsignalisierung kann über eine Steckbrücke auf dem Rufmodul eingestellt werden. Das Rufmodul stellt für die Dauer des Rufes einen potenzialfreien Kontakt für den Fernnotruf zur Verfügung. Bei Wiederkehr der Versorgungsspannung, nach einem Spannungsausfall, bleibt der Zustand der Anwesenheit, der vor dem Spannungsausfall bestand, erhalten. Ein vor dem Spannungsausfall anstehender Ruf aus dem WC bleibt erhalten.

Montagehöhen

nach DIN VDE 0834

(„Rufanlagen in Krankenhäusern, Pflegeheimen und ähnlichen Einrichtungen“)

Zugtaster	- mindestens 20 cm über der höchstmöglichen Position des Brausekopfes
Geräte zum Bedienen	- 0,7m bis 1,5m über dem Fußboden
Geräte zum Bedienen mit Textanzeigen	- 1,5m bis 1,7m über dem Fußboden
Geräte in Installationseinheiten	- 1,6m bis 1,8m über dem Fußboden
Signalleuchten und Großtextanzeigen	- 1,5m bis 2,2m über dem Fußboden

Die DIN 18024-2 „Barrierefreies Bauen“ schreibt darüber hinaus vor, **Bedienelemente für Rollstuhlfahrer** in einer Höhe von **0,85m** zu montieren.



ACHTUNG!

Alle Anschlussleitungen Ihres Behinderten- WC Set nur bei nicht eingeschalteter Spannung anschließen oder entfernen.



ACHTUNG!

Während eines Gewitters keine Installation vornehmen. Es besteht die Gefahr eines Blitzschlages.



ACHTUNG!

Achten Sie beim Bohren von Montagelöchern auf verdeckte Leitungen wie z.B. Strom-, Wasser- oder Gasleitungen.



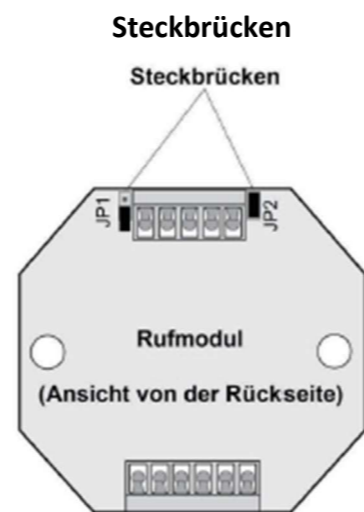
ACHTUNG!

Falls Sie eine interne Anschlussleitung Ihres Behinderten- WC Set aus dem Gebäude heraus ins Freie legen, muss ein entsprechender Blitzschutz installiert werden. Fragen Sie hierzu Ihren Fachhändler



ACHTUNG!

Die Einheiten können durch elektrostatische Entladung beschädigt werden. Unmittelbar vor Beginn der Montage und Installation geerdeten, metallischen Gegenstand berühren (z.B. Wasserleitung und Heizung).



Steckbrücke 1 (JP1)

geschlossen	Summer im Rufmodul aktiviert
offen	Summer im Rufmodul deaktiviert

Steckbrücke 1 (JP1)

geschlossen	Ruflampe und Summer Dauerton Werkseinstellung
offen	Ruflampe und Summer Dauerton intermittierend

Technische Daten

Allgemein

Umgebungstemperatur	
Betrieb	5°C bis 40°C
Lagerung	-25°C bis 70°C

Netzgerät

24V / 250mA	
Einbau in Unterputzdose	58mmØ

Rufmodul

Einbau in Unterputzdose	58mmØ
Abdeckung	81mm x 81mm x 7mm

Abstelltaster

Abdeckung	81mm x 81mm x 11,5mm
-----------	----------------------

Verdrahtung Fernmeldekabel

J-Y (St) Y 2 x 2 x 0,6

Entfernung Rufmodul <>
Dienstzimmereinheit max. 500m

Stromaufnahme

Rufmodul	
Ruhe	8mA
Ruf ohne Summer	48mA
Ruf mit Summer	65mA

Abstelltaster	
Ruhe/Aktiv	0mA/0mA

Zugtaster	
Ruhe/Aktiv	1mA/8mA

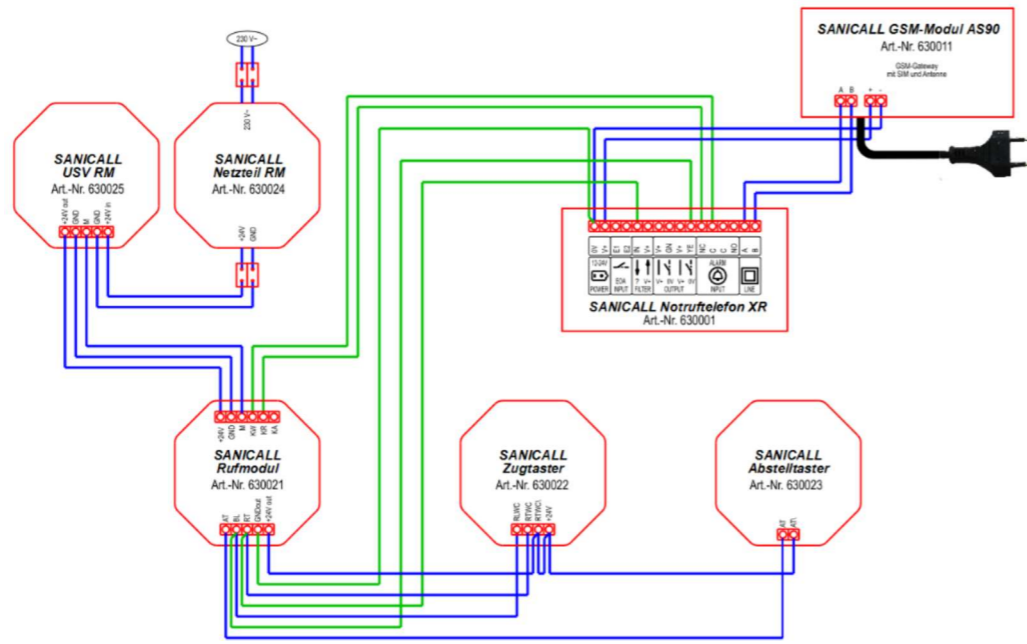
Gewährleistung

Technische und formale Änderungen am Produkt, soweit sie dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor. Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

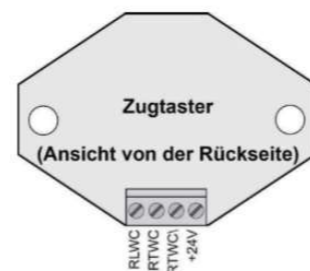
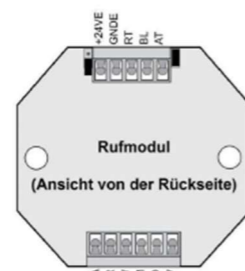
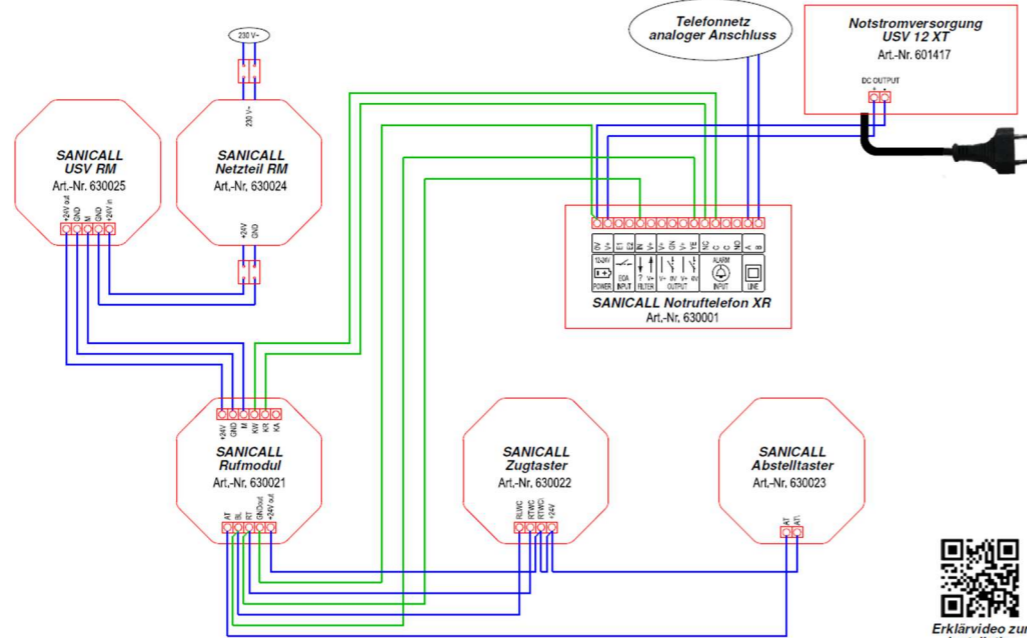
245090A

Telegärtner Elektronik GmbH
Hofäckerstr. 18
D-74564 Crailsheim
Telefon: +49 7951 488-50
Telefax: +49 7951 488-80
E-Mail: sanicall@tge-gruppe.de
Web.: www.sanicall.de

Verdrahtung Standardanlage als GSM-Lösung

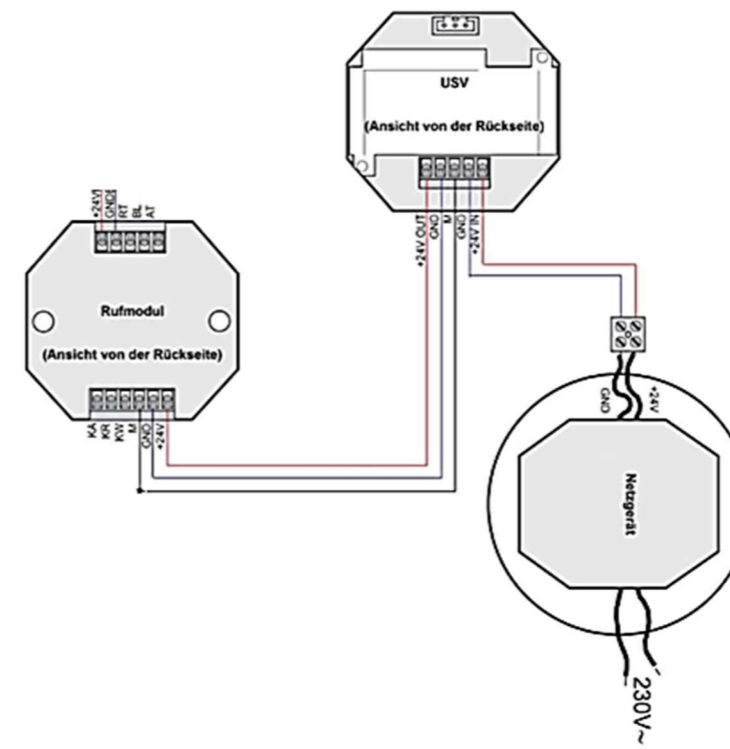


Verdrahtung Standardanlage als Festnetz-Lösung



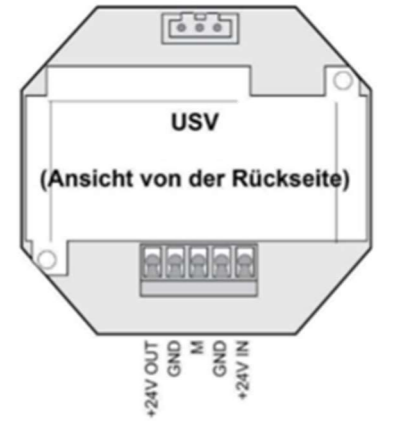
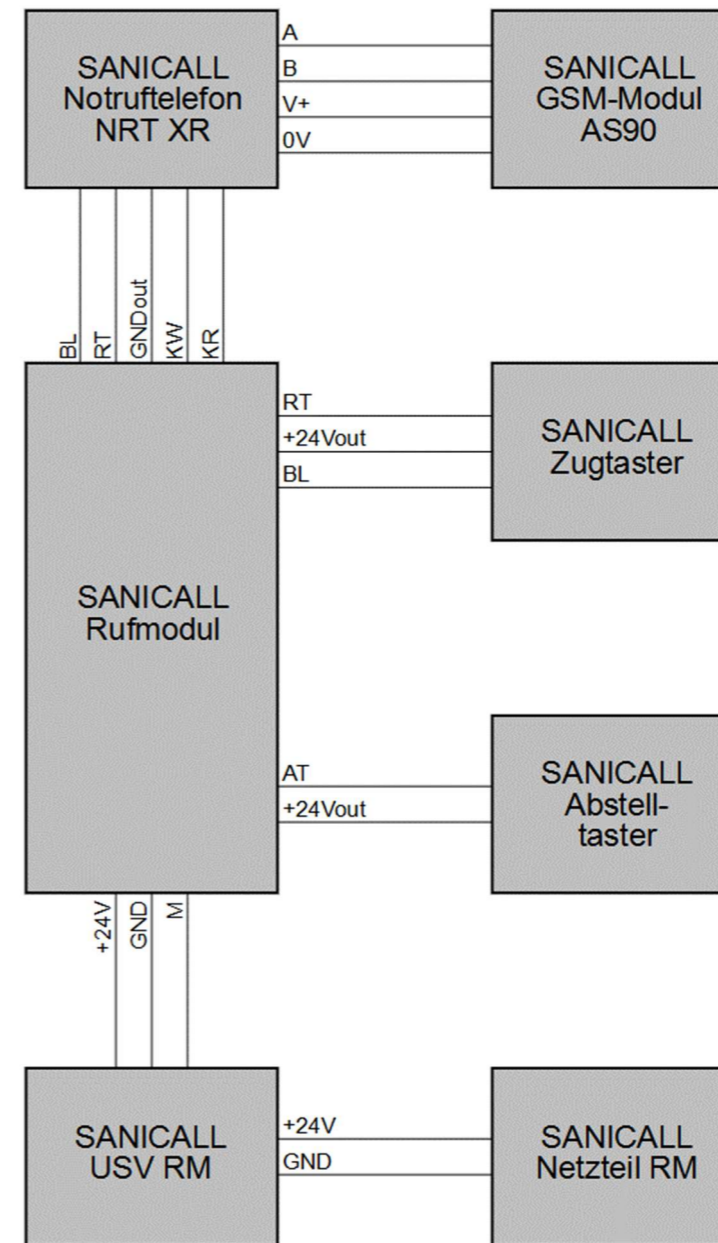
- | | | | | | |
|-------|------------------|------|-----------------------|-------|-----------------------|
| +24VE | +24V extern | KA | Relais Arbeitskontakt | RLWC | Ruflampe WC-Ruf |
| GND | GND extern | KR | Relais Ruhekontakt | RTWC | Ruftaste WC-Ruf (IN) |
| RT | Ruftaste | KW | Relais Wurzel | RTWC\ | Ruftaste WC-Ruf (OUT) |
| BL | Beruhigungslampe | M | Meldeleitung (zum DZ) | +24V | Versorgungsspannung + |
| AT | Abstelltaste | GND | Versorgungsspannung - | | |
| | | +24V | Versorgungsspannung + | | |

Verdrahtung USV unterbrechungsfreie Spannungsversorgung



- | | |
|-----|--------------------|
| AT | Abstelltaste (IN) |
| AT\ | Abstelltaste (OUT) |

Übersicht



- | | |
|----------|--------------|
| +24V IN | +24V Eingang |
| GND | GND |
| M | Meldeleitung |
| GND | GND |
| +24V OUT | +24V Ausgang |